



10.10.2016

Nun in 128 Ländern: Heilsarmee beginnt ihre Arbeit in Madagaskar



Die Heilsarmee wird ihre Arbeit auf der Insel Madagaskar vor der Ostküste Afrikas aufnehmen, nachdem nun der internationale Leiter der evangelischen Freikirche und Hilfsorganisation, General André Cox, die offizielle Eröffnung genehmigt hat. Mit dieser Entwicklung steigt die Gesamtzahl der Länder, in denen die Heilsarmee offiziell registriert ist, auf 128. Die feierliche Eröffnung erfolgt am 23. Oktober 2016.

Als Leiter der Arbeit, die unter der Verantwortung des Territoriums Simbabwe stehen wird, wurden die Majore Jean und Flore Kiala ernannt. Sie werden unterstützt von den madagassischen Heilssoldaten Anriamananony und Annick Rasahoby. Schon seit einigen Monaten finden Sonntagsgottesdienste statt; ein Programm für Frauen wurde gegründet und wirkt sich bereits positiv aus. Zudem engagieren sich Mitarbeiter der Heilsarmee in einer Schule.

Der Entscheidung ging eine ausführliche Sondierung voraus, inwieweit eine Ausdehnung der Heilsarmeearbeit auf die Insel machbar wäre. Dabei wurde das Leitungsteam rekrutiert und ein Finanzplan für die ersten drei Jahre genehmigt.

